Wohngruppe Celle für unbegleitete männliche Ausländer (UMA) / Geflüchtete



In unserer Wohngruppe für unbegleitete minderjährige Ausländer (WG UMA) in der Stadt Celle werden bis zu sieben männliche junge Menschen ab 14 Jahren betreut, die aufgrund ihrer Situation in ihrem Heimatland von dort geflüchtet sind, die sich ohne sorgeberechtigten Elternteil in Deutschland aufhalten, und die aufgrund ihrer Persönlichkeitsentwicklung einen sicheren und strukturierten Rahmen in einer Wohngruppe benötigen.

Die Rechtsgrundlage bilden die §§ 27/41 in Ausgestaltung des § 34 SGB VIII.

In der WG UMA arbeiten wir Trauma sensibel und mit bewusstem Blick auf den besonderen Erfahrungs- und Fluchthintergrund der bei uns betreuten jungen Menschen. Das bedeutet, neben dem Ziel der Integration in allen Lebensbereichen (in der Gruppe, gesundheitlicher Status, Spracherwerb, Schule und Ausbildung, Klärung des ausländerrechtlichen Status, etc.), stehen die Bewältigung der erlebten Traumata und dem Umgang damit, zur Stabilisierung der Persönlichkeit, im Vordergrund.

In Verbindung von Alltagserleben, pädagogischer Arbeit, externen therapeutischen Angeboten, der Bestandsaufnahme der individuellen Situation und der körperlichen Verfassung des Jugendlichen erarbeiten wir eine individuelle Erziehungsplanung. Wir arbeiten ressourcenorientiert und streben mit den jungen Menschen die Entwicklung eines Lebensplans an, der ihnen Eigenständigkeit und vielfältige Handlungsoptionen für ihr weiteres Leben ermöglicht.

Kontakt

v. Bodelschwinghsche Stiftung Bethel
Bethel im Norden

Birkenhof Jugendhilfe gGmbH
Wohngruppe Unbegleitete minderjährige Ausländer (UMA) / Geflüchtete

Mobil: 0151-74481031

wohngruppe.celle@bethel.de